

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vorwort.

Es ist eine eigentümliche Erscheinung in unserem mit Naturschätzen so reich ausgestatteten Lande, daß so manche von ihnen erst ein langes Dornröschenleben verträumen müssen, bevor ihre Schönheit der Außenwelt vermittelt wird. Das mag auf die Fülle dieser Naturreichtümer zurückzuführen sein, welche ihrem heimischen Genießer den Wert der Erschließung für die Allgemeinheit weniger zum Bewußtsein kommen läßt, hat aber auch andere Ursachen, nicht zuletzt die dem Österreicher inwohnende Bescheidenheit, die ihn davon abhält, die Naturschönheiten seines Landes mit der Posaune der Reklame aller Welt zu verkünden.

Als ein solches, lange im Verborgenen bestandenes Naturjuwel muß die Koppenbrüllerhöhle bei Obertraun im Salzkammergut bezeichnet werden, eine Tropfsteinhöhle mit einem so reichen Schatz an Naturbildern und Tropfsteinformen, daß sie ohne Überhebung den schönsten ihrer Art würdig zur Seite gestellt werden kann.

Erst seit dem Jahre 1927 ist diese eigenartige Höhlenwildnis gemeistert, sind ihre Geheimnisse der langjährigen Abgeschlossenheit entrissen worden. Damit hat Österreich, und speziell das Salzkammergut, ein neues Schauobjekt für den